

Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen

Berücksichtigung von Stellen ohne erfasste Ausbildungsberechtigung



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Grundlagen: Methodenbericht
Titel:	Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2026 – Berücksichtigung von Stellen ohne erfasste Ausbildungsberechtigung
Veröffentlichung:	Juli 2026
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik/Arbeitsmarktberichterstattung
Autoren:	Dr. Jens Stephani, Dr. Jörg Szameitat
Rückfragen an:	Konzepte und Methoden der Statistik, Fachliche Entwicklung Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
E-Mail:	zentraler-statistik-service@arbeitsagentur.de
Telefon:	0911 179-3632
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de/
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Grundlagen: Methodenbericht – Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2026 – Berücksichtigung von Stellen ohne erfasste Ausbildungsberechtigung, Nürnberg, Juli 2026
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe [Impressum](#)). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

0	Kurzfassung	4
1	Hintergrund der Untererfassung	5
2	Der Effekt der Revision auf die Daten	7
3	Fazit.....	9

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Revisionseffekt auf die Anzahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen	7
Abbildung 2: Revisionseffekt auf die Anzahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen (prozentuale Veränderung)	8

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Übersicht der revidierten Internet-Publikationen der Statistik der BA.....	6
---	---

0 Kurzfassung

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen war von April 2025 bis Juni 2026 unvollständig. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen im Umgang mit der Ausbildungsberechtigung von Betrieben. Im Berichtsjahr 2024/25 waren die Auswirkungen der Untererfassung moderat, sie konzentrierten sich auf das laufende Berichtsjahr 2025/26. Für die Mehrzahl der Länder und der Agenturen für Arbeit wirkte sich die Untererfassung jedoch nicht auf die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt aus.

Zum Berichtsmonat Juli 2026 erfolgt eine umfassende Revision der Daten. Die zurückliegenden Zeiträume werden beginnend mit dem Berichtsmonat April 2025 revidiert. Ab Berichtsmonat Juli 2026 und damit auch für die Bilanz am Ausbildungsmarkt im September 2026 liegen somit (auch rückwirkend) wieder aussagekräftige Daten einschließlich korrekter Vorjahresvergleiche vor.

Bis zur Revision der Daten wurden die jeweiligen nicht korrigierten Daten veröffentlicht und mit einem Hinweis zum geschätzten Ausmaß der unvollständigen Abbildung versehen. Währenddessen wurde die umfassende Revision in den IT-Systemen vorbereitet und implementiert.

1 Hintergrund der Untererfassung

Die Statistiken über den Ausbildungsmarkt umfassen die bei den Agenturen für Arbeit beziehungsweise den Trägern der Grundsicherung für Arbeitsuchende gemeldeten Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen oder ein ausbildungsintegrierendes duales Studium, die das Beratungs- und Vermittlungsangebot zum Ausbildungsmarkt in Anspruch nehmen, sowie die Berufsausbildungsstellen, die von den Betrieben zur Ausbildungsvermittlung gemeldet werden.

Berufsausbildungsstellen sind dabei alle im aktuellen Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Ausbildungsstellen sowie Stellen für ein ausbildungsintegrierendes duales Studium für die nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) anerkannten Ausbildungsberufe, für die den Agenturen für Arbeit beziehungsweise den Trägern der Grundsicherung für Arbeitsuchende Vermittlungsaufträge erteilt wurden.¹

Bislang konnten Berufsausbildungsstellen nur dann durch die Vermittlungsfachkräfte in die Betreuung übernommen und entsprechend auch in der Statistik nur gezählt werden, wenn für den Betrieb eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde. Aufgrund von operativen Änderungen können die Vermittlungsfachkräfte seit dem Monats April 2025 Ausbildungsstellen aber auch dann in Betreuung übernehmen, wenn im operativen Fachverfahren keine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde. Die Menge der in Betreuung befindlichen Ausbildungsstellen und die Menge der von der Statistik gezählten gemeldeten Ausbildungsstellen liefen somit seit April 2025 zunehmend auseinander,

- da die Erfassung der Ausbildungsberechtigung für die Vermittlungsfachkräfte nicht mehr im Fokus stand, während
- die Statistik wie zuvor nur diejenigen Ausbildungsstellen zählte, für die eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde.

Bis einschließlich Juni 2026 wurden diese jeweiligen nicht korrigierten Daten weiterhin veröffentlicht und mit einem Hinweis zum geschätzten Ausmaß der Untererfassung versehen. Währenddessen wurde im Hintergrund die umfassende Revision in den IT-Systemen vorbereitet und implementiert.

Zum Monats Juli 2026 erfolgt die umfassende Korrektur der Daten. Das aktuelle Berichtsjahr 2025/2026 wird vollständig korrigiert und das vorherige Berichtsjahr ab Monats April 2025 (da die prozessuale Umstellung ab diesem Monat wirkte). Ausbildungsstellen, die seit Monats April 2025 in Betreuung übernommen wurden und werden, zählen nun auch dann in der Statistik als Ausbildungsstellen, wenn für sie keine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde.

¹ Bei den außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen werden diejenigen nachgewiesen, die nicht mehr unbesetzt sind.

Tabelle 1 gibt einen Überblick über die revidierten Produkte; sie enthalten einen Hinweis zur Revision.

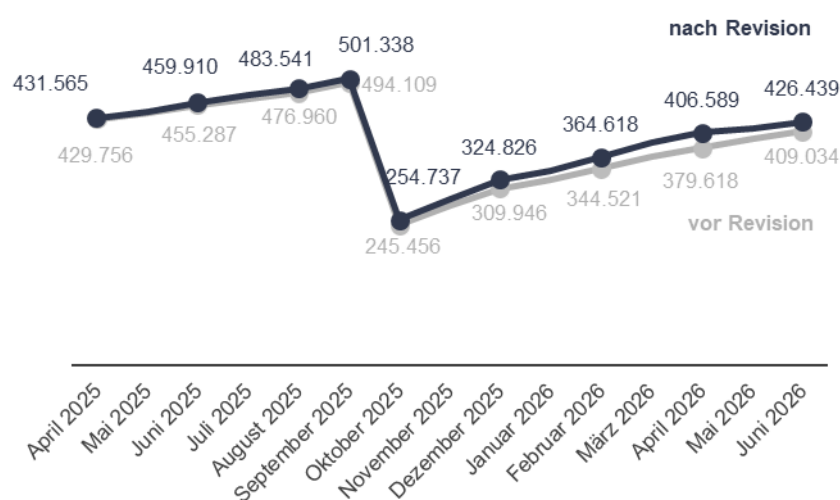
Tabelle 1: Übersicht der revidierten Internet-Publikationen der Statistik der BA

Titel des Produkts	reguläre Erscheinungsweise	Revisionsdetails	Link
Bewerber und Berufsausbildungsstellen - Deutschland, West/Ost, Länder, Kreise, Regionaldirektionen und Agenturen mit Geschäftsstellen (Monatszahlen)	monatlich (außer Oktober)	Berichtsmonat September 2025 wird revidiert	Link
Interaktive Statistiken nach Regionen (Bund, Länder, Kreise, BA-Gebietsstruktur, SGB-II-Gebietsstruktur)	monatlich für die Berichtsmonate März bis September	Revision aller Berichtsmonate	Link
			Link
			Link
Bewerber und Berufsausbildungsstellen - Deutschland, West/Ost, Länder und Kreise (Zeitreihe Monatszahlen ab März 2009)	jeweils zum Berichtsmonat September	Revision aller Berichtsmonate	Link
Bewerber und Berufsausbildungsstellen - Deutschland, West/Ost und Länder (Zeitreihe Monats- /Jahreszahlen)	jeweils zum Berichtsmonat September	Revision aller Berichtsmonate	Link
Bewerber und Berufsausbildungsstellen: Ausbildungsbeginn bis Ende des Jahres - Deutschland, West/Ost, Länder, Kreise, RD, Agenturen (Monatszahlen)	jeweils zu den Berichtsmonaten November bis Januar	Berichtsmonat Januar 2026 (Ende des 5. Quartals) wird revidiert	Link

2 Der Effekt der Revision auf die Daten

Durch die Revision erhöht sich die Anzahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen, wie Abbildung 1 verdeutlicht. Am aktuellen Rand zeigt sich für den Juni 2026 ein Unterschied zwischen den revidierten und den nicht revidierten Daten von 17.400 Stellen oder 4,3 Prozent. Der größte Unterschied war im April 2026 zu verzeichnen mit 27.000 Stellen oder 7,1 Prozent.

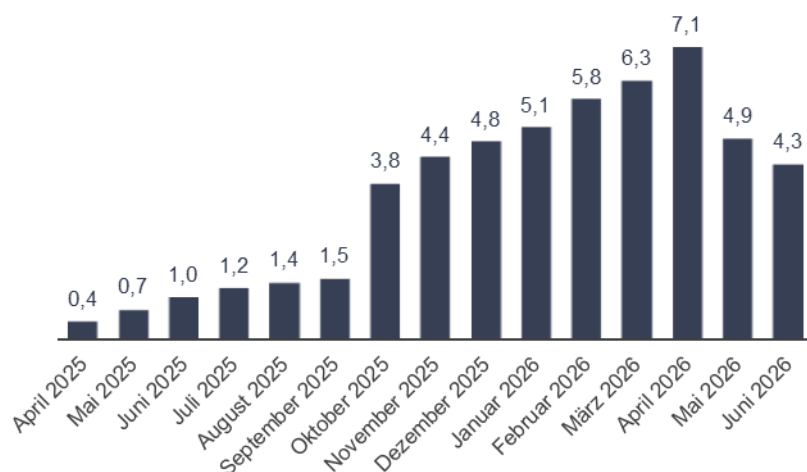
Abbildung 1: Revisionseffekt auf die Anzahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die graphische Darstellung der prozentualen Veränderung in Abbildung 2 veranschaulicht, wie sich dieser Unterschied beginnend mit dem Berichtsmonat April 2025 sukzessive jeden Monat weiter aufbaute bis zum Höchststand im April 2026 und danach wieder leicht zurückging. Der Grund für diesen Rückgang waren erste Anpassungen in der Verarbeitung der statistischen Daten als Vorbereitung auf die Datenrevision.

Abbildung 2: Revisionseffekt auf die Anzahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen (prozentuale Veränderung)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Entsprechend war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen gegenüber dem Vorjahr auf Bundesebene geringer als bisher kommuniziert (-7,3 Prozent statt -10,2 Prozent). Ein ähnliches Bild zeigte sich auch in den meisten Ländern und Landkreisen, wobei das jeweilige Ausmaß der Abweichung unterschiedlich ist. Für einige Länder und Agenturbezirke änderte sich durch die Revision jedoch die Interpretation der Lage auf dem Ausbildungsmarkt. So gab es beispielsweise in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen in den letzten Monaten laut den revidierten Daten eine leichte Zunahme der gemeldeten Ausbildungsstellen gegenüber dem Vorjahr, während die (bisher veröffentlichten) nichtrevidierten Daten ein Rückgang gezeigt hatten (Brandenburg +0,9 Prozent statt -2,5 Prozent, Mecklenburg-Vorpommern +0,3 Prozent statt -3,3 Prozent, Sachsen +1,1 Prozent statt -1,8 Prozent). Weitere regional differenzierte Auswertungen nach Ländern und Agenturbezirken sowie für die Untermenge der unbesetzten Berufsausbildungsstellen befinden sich im Tabellenanhang zum Methodenbericht.

3 Fazit

Die rückwirkende Korrektur der Daten ab dem Monats April 2025 bis zum Monats Juni 2026 wird zum Monats Juli 2026 umgesetzt. Mit der Revision wird eine Untererfassung des bisher berichteten Umfangs der gemeldeten Berufsausbildungsstellen korrigiert, die in den Einzelmonaten bundesweit zwischen 0,4 Prozent und 7,1 Prozent lag. Die auf der Grundlage der bisher veröffentlichten Ergebnisse vorgenommenen Bewertungen und kommunizierten Botschaften zum Ausbildungsmarkt in Deutschland ändern sich dadurch nicht wesentlich.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

[Ausbildungsmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Einnahmen/Ausgaben](#)

[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)

[Gemeldete Arbeitsstellen](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)

[Bildung](#)

[Corona](#)

[Demografie](#)

[Entgelt](#)

[Fachkräftebedarf](#)

[Familien und Kinder](#)

[Frauen und Männer](#)

[Jüngere](#)

[Langzeitarbeitslosigkeit](#)

[Menschen mit Behinderungen](#)

[Migration](#)

[Regionale Mobilität](#)

[Transformation](#)

[Wirtschaftszweige](#)

[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. in der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.